

INHALT

Vorbemerkung	7
Einleitung	9
1. Riemenschneider als Stadtbürger und Werkstattleiter in Würzburg	13
1.1. Die Zeit von 1485 bis 1504	13
1.1.1. Riemenschneiders Anfänge in Würzburg	13
1.1.2. Auftragslage und Auftraggeber der Riemenschneider-Werkstatt zwischen 1485 und 1504	15
1.2. Die Zeit nach 1504	17
1.2.1. Riemenschneiders Amtstätigkeiten	17
1.2.1.1. Riemenschneiders Ratstätigkeit im Unteren oder städtischen Rat	17
1.2.1.2. Riemenschneiders Sitz im Oberrat	26
1.2.1.3. Riemenschneiders Amt als Unterbergmeister	28
1.2.1.4. Zusammenfassende Betrachtungen zu Riemenschneiders Ämtern	29
1.2.2. Auftragslage und Auftraggeber der Riemenschneider-Werkstatt in der Zeit nach 1504	30
2. Zur personellen Zusammensetzung der Riemenschneider-Werkstatt	33
2.1. Die Lehrknaben	33
2.2. Die Gesellen	39
3. Organisation des Werkstattbetriebes	45
3.1. Die Auftragsvergabe	45
3.1.1. Die Rolle des Auftraggebers	46
3.1.1.1. Bischof Lorenz von Bibra	47
3.1.1.2. Der Rat der Stadt Rothenburg o.d.T.	50
3.1.1.3. Der Bischof und das Domkapitel von Bamberg	53
3.1.2. Vertrag und Visierung	57
3.1.3. Verträge und Visierungen zu den Werken Riemenschneiders	63
3.1.3.1. Das Münnerstädter Magdalenenretabel und das Rothenburger Heiligblutretabel	64
3.1.3.2. Das Grabdenkmal des Bischofs Rudolf von Scherenberg im Würzburger Dom	67
3.1.3.3. Das "Wiblinger Retabel"	73
3.1.3.4. Das Bamberger Kaisergrabmal	76
3.1.3.5. Die Adam- und Eva-Figuren für das Marktportal der Marienkapelle in Würzburg	77
3.1.3.6. Zusammenfassende Bemerkungen zu Vertrag und Visierung bei Riemenschneider	79
3.2. Die Ausführung	79
3.2.1. Nichtskulpturale Vorlagen	80
3.2.1.1. Druckgraphische Vorlagen für die (Relief-)Plastik	80
3.2.1.2. Vorzeichnungen und Studien für die (Relief-)Plastik	85

3.2.2.	Skulpturale Vorlagen - Zum Problem der Modelle	87
3.2.2.1.	Modelle für Goldschmiede- und Bronzewecke	88
3.2.2.2.	Modelle für Großplastiken	89
3.2.3.	Zum Problem der Kopf- und Gesichtstypenverwendung bei Riemenschneider	94
3.2.4.	Zusammenfassende Bemerkungen zur Vorlagenproblematik	99
4.	Stilkritische Unterscheidung der Meister- und Gesellenarbeiten	101
4.1.	Das "Wiblinger" Kreuzigungsretabel	103
4.2.	Adam und Eva für das Marktportal der Marienkapelle in Würzburg	105
4.3.	Das Münnerstädter Magdalenenretabel	105
4.4.	Das Grabdenkmal des Bischofs Rudolf von Scherenberg	110
4.5.	Das Kaisergrabmal im Bamberger Dom	113
4.6.	Der Skulpturenzyklus von der Marienkapelle	116
4.7.	Das Rothenburger Heiligblutretabel	119
4.8.	Das Creglinger Marienretabel	123
4.9.	Das Detwanger Kreuzigungsretabel	125
4.10.	Das Windsheimer Zwölfbotenretabel	128
4.11.	Das Hochaltarretabel für den Würzburger Dom	132
4.12.	Das Gerolzhofener Johannes d.T.-Retabel	134
4.13.	Der Steinacher Kruzifixus	136
4.14.	Das Grabdenkmal des Bischofs Lorenz von Bibra	136
4.15.	Das Maidbronner Beweinungsretabel	138
4.16.	Die Volkacher Rosenkranzmadonna	140
4.17.	Zusammenfassende Bemerkungen zur Unterscheidung von Meister- und Gesellenarbeiten	142
5.	Hans Beuscher - Zum Werdegang eines ehemaligen Gesellen Riemenschneiders	145
	Schlußwort	155
	Anhang 1: Katalog der im Text mehrfach behandelten Hauptwerke Riemenschneiders und seiner Werkstatt	157
	Anhang 2: Rekonstruktionsvorschläge	165
	1. Das "hubsch Marienbilde" vom Münnerstädter Retabel - eine Muttergottesfigur?	165
	2. Die verlorene Predella des Detwanger Retabels - Versuch einer Rekonstruktion	168
	Anhang 3: Tabelle: Gesellen in der Riemenschneider-Werkstatt	173
	Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur	175
	Abbildungsnachweis	189
	Abbildungen	191
	Register	397